

# Curriculum Vitae

## Bildungsweg

2006	<i>Mai</i>	Einladung zur INTEL International Science and Engineering Fair, Indianapolis
2005	<i>Sept.</i>	Teilnahme am EU Young Scientists' Contest der Europ. Kommission und der Bauman Technischen Universität, Moskau
1997-2005		Öffentliches Schottengymnasium der Benediktiner in Wien (AHS), Matura mit Notendurchschnitt 1,0
2005	<i>Juni</i>	<b>1. Preis</b> beim bundesweiten Projektwettbewerb „ <b>Jugend Innovativ</b> “ in der Kategorie „Science“ mit dem Projekt „DNA als molekularer Computer“ Teilnahme an der Bundeschemieolympiade in Wien
	<i>Mai</i>	Auszeichnung der Fachbereichsarbeit durch BM Gehrler und Verleihung des <b>Max-Perutz-Preises</b> für biochemische Fachbereichsarbeiten durch den Fachverband der chemischen Industrie Österreichs
2004/05		Projektleiter „DNA als molekularer Computer“, FBA am Vienna Biocenter
2003		2-wöchiger Sprachaufenthalt in Moskau am Staatlichen Puschkin-Institut
2002		Sprachaufenthalt in Canterbury am Stafford House School of English
1993-1997		Volksschule des Instituts Sacré-Coeur der Erzdiözese Wien

## Berufliche Erfahrung

2005	August	Ferialpraktikum bei der Geschäftsleitung der BAWAG
	Juli	Ferialpraktikum, Raiffeisenlandesbank Noe-Wien

## Qualifikationen

- Ausgezeichneter Schulerfolg (Notendurchschnitt <1,5)
- Englisch – native speaker
- Russisch (gut)
- Sehr gute EDV-Kenntnisse: MS Office (Word, Excel, Access), HTML, JavaScript, Adobe Photoshop, Corel Draw
- Kenntnisse der Buchhaltung und der Wertpapieranalyse
- Praktische Kenntnisse der Laborarbeit und fundiertes chemisches Wissen